Club Journal

FC Nordstern Basel

Hopp Nordstärn

2022/1

MOTOSTORE GmbH

Motos / Scooters

Service / Verkauf

Umbau / Tuning

Sämtlicher Marken

Motostore GmbH
Lilienstrasse 114
4123 Allschwil
Tel. 061 481 70 71

www.moto-store.ch

FC Nordstern Basel 1901

Club Journal April Nr. 1/2022

97. Jahrgang

Clubadresse: **FC Nordstern 1901**
Röschenzerstrasse 10
4053 Basel
E-Mail : ***info@fcnordstern.ch***
Website: **www.fcnordstern.ch**

Clubnummer 3121 Gegründet 21.03.1901
Cluborgan erscheint 3 x jährlich
Auflage 550

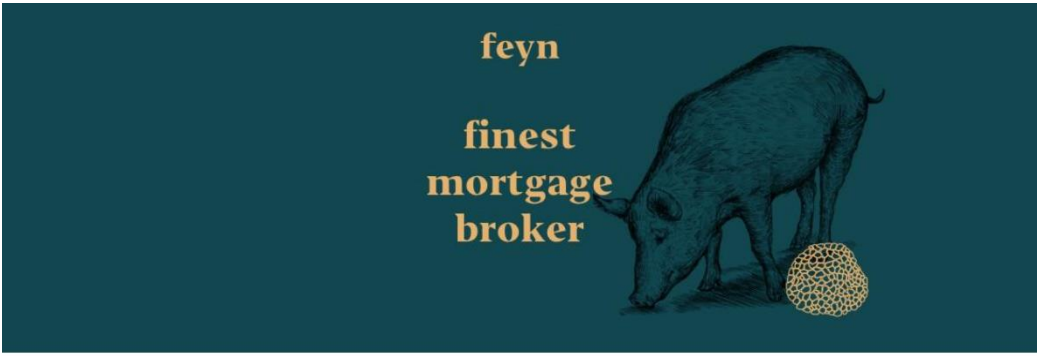
Bankverbindung: IBAN: CH69 0900 0000 4000 4029 0

Redaktor: Herbert Hostettler
Redaktionsteam: Olivier Kapp
Fritz Gerber

Redaktionskontakt: herbert.hostettler@teleport.ch
Telefon: 079 628 04 20

Druck: Druck.ch Basel

Seite	***5***	***Editorial***
Seite	***7***	***Der Präsident***
Seite	***13***	***Die erste Mannschaft***
Seite	***21***	***Bericht aus dem Nachwuchs***
Seite	***27***	***Zwei-Generationen Gespräch***
Seite	***31***	***Persönlich***
Seite	***37***	***Mottenkiste***
Seite	***41***	***Stärnebier***
Seite	***43***	***Impressionen***
Seite	***45***	***Stärnli-Infos***
Seite	***46***	***Kontakte Funktionäre***



«basel's feynschti hypotheke»

feyn AG
Guido Rutishauser
St. Alban-Vorstadt 106
4052 Basel
info@feyn.ch
gr@feyn.ch
+ 41 56 552 10 32

Senior Mortgage Specialist

EDITORIAL

Hebbi Hostettler

Liebe Nordsternlerinnen und Nordsternler

Eine lange Winterpause liegt hinter uns. Wir haben die Zeit ohne Wettbewerbsspiele administrativ und sportlich für eine kleine Standortbestimmung genutzt. Es wurden in jenen Bereichen Anpassungen vorgenommen, wo Vorstand und der sportliche Staff es als sinnvoll erachteten.
Die erste Mannschaft konnte einige neue Spieler dazugewinnen, von denen wir uns eine zusätzliche Stärkung des Kaders erhoffen. Das wichtigste ist bestimmt, in dieser starken Gruppe um den Gruppensieg zu spielen.

Bei den weiteren Aktivmannschaften sind wir grösstenteils ebenfalls auf Kurs und können die jeweiligen sportlichen Ziele erreichen. Im Junioren- und Kinderfussball leistet Valon Kiska und seine Ausbildnerinnen und Ausbildner exzellente Arbeit. Valon ist fast jeden Tag auf dem Rankhof und überprüft, ob die sportlichen Vorgaben wie Trainingspläne und Vereinsregeln umgesetzt werden.

Im administrativen Segment gibt es ebenfalls noch einiges zu tun. Mit der Grösse unseres Vereins stossen wir da an unsere Grenzen. Der ganze Vereinsapparat wird von vielen einzelnen Personen von zu Hause aus bewältigt. Das erschwert jedoch die Koordination und Kommunikation, so dass sich immer wieder Leerläufe ergeben. Darum suchen wir seit längerem eine Möglichkeit, in einer Räumlichkeit ein dauerhaftes Sekretariat einzurichten. Finanziell haben wir aber nur wenig Spielraum und müssen entweder einen Sponsor oder eine kreative Lösung finden.

Einer der wichtigsten Eckpfeiler unseres Vereins ist bestimmt der im 2020 ins Leben gerufene Gönnerclub «Freunde des FC Nordstern». Dank dem grossen Engagement des Vorsitzenden Remo Leibundgut und des Nordstern-Präsidenten Oli Kapp dürfen wir eine erfreuliche Entwicklung feststellen. In der Zwischenzeit zählt diese Gönnervereinigung bereits 14 Personen, die sich mit einem erheblichen finanziellen Batzen engagieren. Nur dank dieser Unterstützung können wir daran denken, wieder höhere sportliche Ziele anzustreben und zu erreichen.

litzius
IMMOBILIEN-DIENSTE AG

Wirkungsvoll
Immobilien
vermarkten.

Litzius Immobilien-Dienste AG
Bäumleingasse 14, 4051 Basel
+41 61 281 85 58 | www.litzius.ch

PENSA
STRASSENBAU AG

Pensa Strassenbau AG
Im Heimatland 50 4058 Basel
Tel. 061 681 42 40
info@pensa-ag.ch
www.pensa-ag.ch
Pflästerungen • Strassenbau

Der Präsident

«Wann spielt der FC Nordstern endlich wieder in der Super League?»

Dies ist eine Frage, die ich immer wieder zu hören bekomme. «*Spätestens in sieben Jahren!!!*» lautet dann meine ironische und nicht ernst gemeinte Antwort, da dies der Zeitrahmen wäre, um wieder in der höchsten Liga zu spielen, wenn der FC Nordstern jedes Jahr aufsteigen würde. Natürlich entspricht dies nicht der Realität. Ich bin ganz ehrlich, vom FC Nordstern im Profifussball träume ich zwar immer mal wieder, doch davon sind wir Galaxien entfernt. Leider werde ich hart umkämpfte Meisterschaftsspiele gegen den FC Basel oder die Young Boys als Präsident wohl nicht mehr erleben oder wie es unser «Hardcore-Fan» und Kultjournalist Jordi Küng immer wieder ausdrückt: Dies sind «*tempi passati*». Dieser Ausdruck gefällt mir zwar ehrlich gesagt nicht wirklich, da er irgendwie der harten Arbeit widerspricht, die beim FC Nordstern im Hintergrund seit drei Jahren geleistet wird, dennoch hat es doch etwas an sich.

Da ich zwar ein Träumer bin, gleichzeitig aber auch die Realität nicht aus den Augen verlieren darf, frage ich mich, was denn fehlt, um (wenigstens) wieder in der 2. Liga zu spielen.

Das eine ist sicherlich mal die Geduld, die notwendig ist, bis sich die angesprochene harte Arbeit auch in den Resultaten widerspiegelt, «*Gut Ding will Zeit haben*». Ich bin fest davon überzeugt, dass sich vor allem im Nachwuchsbereich sehr bald die gewünschten Erfolge zeigen werden. So haben unsere C-Junioren bereits den Aufstieg in die Promotionsklasse geschafft und auch die A-Junioren werden hoffentlich in diesem Frühling den angestrebten Aufstieg in die Promotion schaffen. Damit werden wir endlich in der Lage sein, eigene starke Junioren in unseren Aktivmannschaften zu platzieren. Auch zu unserer 1. Mannschaft sind spielstarke Spieler gestossen, aber da Fussball ein Mannschaftssport ist, braucht es noch ein wenig Zeit, bis sich die notwendigen Automatismen einspielen.

Zum anderen fehlt es uns am lieben Geld. Es ist traurig, aber leider Realität, denn kaum ein starker Spieler wechselt in der heutigen Zeit in eine tiefere Liga, ohne Geld zu erhalten.

Mit uns blibsch am Ball

Burim Haliti

Basler Versicherungen
Generalagentur Basel

+41 58 285 67 76
burim.haliti@baloise.ch
www.baloise.ch/burim-haliti

15919-01

Basler Versicherungen

Und da wir kein Geld zahlen, braucht es Beziehungen, Visionen und die Überredungskunst von Trainer und Präsident, um die notwendigen Verstärkungen zu überzeugen, dass sie auf den Rankhof wechseln. Weiter ist es im Sport immer fraglich, ob man mit Geld den Erfolg «kaufen» kann. Nachhaltig ist es in meinen Augen sicherlich nicht, da «gekaufte» Spieler sich in der Regel nicht mit dem Verein identifizieren, beim nächsten höheren Angebot wieder weg sind und auch wahrscheinlich nicht bereit sind zu bleiben, wenn sich der erhoffte Erfolg nicht sofort einstellt. Gleichzeitig gibt es aber auch eine andere Seite: Ein FC Nordstern in der 2. Liga wird sicherlich neue starke Spieler anziehen, gibt Junioren eine attraktive Perspektive und öffnet nicht zuletzt den Anreiz für Sponsoren, die wir dringend benötigen, sich bei uns zu präsentieren, da dann mehr über uns in den Medien geschrieben würde.

Es stellt sich natürlich auch die Frage, warum es anderen Vereinen einfacher fällt die notwendigen finanziellen Mittel aufzutreiben, um in eine 2. Liga zu gelangen oder sich dort zu halten.

Ich bin der Meinung, dass einer der wichtigsten Gründe darin liegt, dass es den «Dorfvereinen» um einiges einfacher fällt, die notwendigen finanziellen Mittel zu beschaffen, als es dies bei einem Stadtverein der Fall ist. Dies zeigt ganz klar, dass von 14 Zweitligaclubs nur zwei aus der Stadt Basel kommen und von 28 Drittligisten nur acht. In diesen Vereinen wird nicht unbedingt besser gearbeitet als in den Vereinen der Stadt, doch im grossen Unterschied zum FC Nordstern und anderen Stadtvereinen, haben diese Vereine ein eigenes Stadion, wo Bandenwerbung gemacht werden kann, ein eigenes Vereinslokal, wo die Einnahmen direkt in den Verein fliessen und eine persönliche enge Beziehung zu ansässigen KMUs, was die Sponsorensuche vereinfacht. Mich persönlich ärgert in erster Linie, dass es dem FC Nordstern verunmöglicht wird, ein eigenes Vereinslokal auf dem Rankhof zu führen. Mit Wehmut denke ich immer wieder an die alte Holztribüne und das Clublokal. Nicht, dass uns nur die Chance entgeht, während des Jahres einiges an finanziellen Mitteln für den Verein zu generieren, vor allem dient ein eigenes Vereinslokal der Stärkung des Vereinslebens, was für die Nachhaltigkeit jedes Vereins ungemein wichtig ist. Es schein mir, dass es am Willen der zuständigen Behörden fehlt, hier einen Schritt in die Richtung der Vereine zu machen. In diversen Sitzungen haben wir Vorschläge und Ideen beim Sportamt platziert, doch geschehen ist leider nichts und ein Entgegenkommen ist nicht zu spüren.

Smile Clinix
ZAHNARZTPRAXIS WETTSTEIN
Wild Smile
KINDER- UND JUGENDZAHNHEILKUNDE
061 681 81 80
Ortho dontix
KIEFERORTHOPÄDIE
SMILECLINIX.CH

Weiter erhalten wir auch vom Betreiber des Kiosks auf dem Rankhof keine Unterstützung, obwohl der FC Nordstern hier sicherlich der wichtigste Kunde ist. Unser neuer Stammtisch und eine Vitrine für unsere Pokale wurden leider ohne Erklärung aus dem Kiosk entfernt. Dies ist sehr ärgerlich und frustriert, doch es heisst, am Ball zu bleiben, nicht aufzugeben und für unsere Bedürfnisse zu kämpfen. Wir geben nicht auf und versuchen alles, damit mein Traum wenigstens in Ansätzen in Erfüllung geht.

An dieser Stelle möchte ich noch auf zwei Highlights hinweisen, die zeigen sollen, dass «*bym FC Nordstärn öbbis goht!*».

So wie es derzeit aussieht, werden wir auf die nächste Saison in der Lage sein, eine eigene Mädchenmannschaft zu stellen. Die Aktion «Girls Football», welche wir zusammen mit dem Fussballverband Nordwestschweiz auf dem Rankhof ins Leben gerufen haben, hat sich toll entwickelt und es sieht ganz danach aus, dass der FC Nordstern nach vielen Jahren wieder eine Junioren-Mädchenmannschaft stellen kann.
Weiter laufen die Vorbereitungen für ein nationales Fussballturnier auf Hochtouren. Ich bin sehr stolz darauf, dass der FC Nordstern am 6. August 2022 auf dem Rankhof ein U15 Turnier organisiert, bei dem die stärksten Teams der Schweiz teilnehmen werden. Dies ist eine riesige Chance für uns und hilft sicherlich, den Brand «FC Nordstern» in der ganzen Schweiz wieder in Erinnerung zu rufen.

Wie immer möchte mich bei allen Sponsoren, Inserenten und dem Club der Freunde des FC Nordstern herzlich bedanken, aber auch bei unseren Mitgliedern und den Vielen, die zusätzlich zum Mitgliederbeitrag noch ein paar Franken mehr bezahlt haben. Dies ist für den FC Nordstern überlebenswichtig!

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein erfolgreiches 2022!

HOPP NORDSTÄRN!!!

Euer Präsident, Olivier Kapp

Garage Hollenstein AG
4147 Aesch
garage-hollenstein.ch

Angriff auf Platz eins hat begonnen!!!

Nach vier Wochen Erholung haben wir das Team nach der Winterpause wieder an Bord geholt um das Ziel Aufstieg in der Rückrunde zu lancieren.

Leider hat sich noch im letzten Training auf dem Kunstrasen Ali Usman gröber verletzt und fehlt uns während der ganzen Rückrunde. Wir wünschen im viel Kraft und Erfolg bei seinem Aufbautraining.

Aufgrund der verletzten Misere und der Qualität einiger Spieler in der Vorrunde, mussten wir Korrekturen und Änderungen im Kader vornehmen.

Abgänge sind Flurin Leucci, Sascha Wächter und Pascal Altunbas.

Zuzüge sind Fabrice Rahmen, Rrezak Jusaj, Ilija Bosnjak, Nikola Caktas, Avdyl Krasniqi, Nader Ali Bouzenna und Anton Begic. Weiter haben wir Jannik Engels von unseren A-Junioren direkt in Kader aufgenommen.

Die Vorbereitung war ähnlich wie im Sommer, wir trainieren wieder drei mal wöchentlich. Optimiert haben wir auf die Rückrunde die Trainingstage, neu sind das nun Dienstag, Donnerstag und Freitag. Der Einsatz der anwesenden Spieler ist wie immer Top. Obwohl wir das Kader optimiert haben, wurde die Anzahl der Spieler von Training zu Training veletzungs- und krankheits-bedingt kleiner. Hier wurde an die Eigentverantwortung der Spieler appelliert! Trotz dem individuellen Testing vom Höferlin Institut und dem daraus resultierenden individuellen Trainingsplan für die spielfreie Zeit, wurden die Vorgaben leider nur von einem kleinen Teil der Spieler umgesetzt. Wir haben auch Förderspieler aus den A-Junioren in unsere Trainingseinheiten integriert um sie an einen höheren Rhythmus zu gewöhnen.

Weiter sorgten sorgten wir für Abwechslung nebem dem Platz um das Teambuilding zu optimieren. Neben den Einheiten auf dem Rasen, haben wir auch ein Training bei «El Vulcano» in seinem Boxcenter in Kleinhüningen organisiert. Dort lernten unsere Jungs an die Grenzen zu gehen. Das war eine tolle Erfahrung absolut super.

TOOOOOOOO
OOOOOOOO
OOOOOOOO
OOOOOOOR!
EGELER LUTZ AG

Tomasetti AG
Breisacherstrasse 54
4057 Basel
Telefon 061 692 31 19

Tomasetti-Heizungen!
Tomasetti-Heizungen!
Tomasetti-Heizungen!

Heizungen aller Systeme
Alternativenergien / Solar
www.tomasettiag.ch

An dieser Stelle einen grossen Dank an El Vulcano und sein Team.

Neben den intensiven Trainingseinheiten hatten wir auch diverse Vorbereitungsspiele. Diese Testspiele hinterliessen beim Staff unterschiedliche Eindrücke. Im ersten Vorbereitungsspiel gegen den Drittligisten Olympia spielten wir 3:2. Dann kam das Coronaturnier mit 2. bis 4. Ligisten, welches wir eigens organisiert hatten. Bei diesem Turnier spielten die Mannschaften Samstags/Sonntags je ein Spiel über die volle Distanz!
Unsere Mannschaft war am ersten Wochenende gegen die Höherklassigen Möhlin und Muttenz auf Augenhöhe, es resultierte ein 2:2 und ein unglückliches 2:3. Eine Woche später wurde nur noch ein Spiel gegen Binningen ausgetragen, das zweite Spiel gegen Birsfelden, mussten wir aufgrund zu vielen verletzten Spieler absagen.
Das Echo des Teams auf die Rückrundenvorbereitung wurde durchwegs positiv eingeschätzt. Das letzte Vorbereitungsspiel vor der Meisterschaft wurde gegen Härkingen bestritten, gegen den Spitzenreiter in der 4. Liga im Kant. Solothurn gewannen wir souverän mit 5:1.

Digitalisierung

Heute wird der Immobilienhandel oft mittels Digitalisierung auf verschiedenen Internet Plattformen angeboten.

Bei uns zählt jedoch beim Verkauf und Kauf von Immobilien immer noch der **persönliche Kontakt** zu den Auftraggebern und Interessenten. Aus unserer Sicht ist dies die Basis für eine erfolgreiche Vermittlung zu den bestmöglichen Bedingungen.

Seit über 28 Jahren vermitteln wir erfolgreich

- **Einfamilienhäuser / Villen / Eigentumswohnungen**
- **Anlageobjekte (Mehrfamilienhäuser, Geschäftshäuser, etc.)**
- **Bauland**

Die L + B AG Liegenschaftsberatung ist Mitglied bei der Schweizerischen Maklerkammer SMK. Unser Geschäftsinhaber, Herr Remo Leibundgut, freut sich auf Ihren Anruf, Tel. 061 205 08 70.

www.lb-liegenschaftsberatung.ch

L+B AG
LiegenschaftsBeratung

GEPRÜFTER IMMOBILIEN SPEZIALIST SMK

Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel Telefon 061 205 08 70

Positiv ist auch die unermüdliche Präsenz unseres Präsidenten Oli Kapp zu bewerten. Nicht nur an den Spielen, auch wenn es gemütlich zur Sache ging war er dabei.
Die treuen Fans wollen wir hier ebenfalls nicht vergessen, sie stärkten uns bei Wind und Wetter den Rücken. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle persönlich bei unserem fantastischen Team für das tolle Geschenk zu meinem Sechzigsten Geburtstag.

Nach der durchzogenen Vorbereitung mit diversen Ausfällen fing die Rückrunde mit einem Hammer-Gegner an. Den FC Arlesheim, seines Zeichens Absteiger aus der dritten Liga.
Obwohl wir zweimal in Führung gingen resultierte nur ein 2:2 Remis für uns. Ärgerlich darum, weil wir dem Gegner die Tore mit banalen Fehlern geschenkt haben. Der zweite Gegner, der FC Birsfelden, ist immer ein schwer zu spielender Kontrahent. Obwohl wir auf unserem Lieblingsterrain, einem grossen Platz, in diesem Fall unser Stadion Rankhof spielten, hatten wir doch mühe dem Gegner unser Spiel aufzuzwingen. Doch schlussendlich bodigten wir Birsfelden mit zwei schön herausgespielten Toren innert weniger Minuten 2:0. Wermutstropfen war die rote Karte gegen unser Jungspund Filipe Correia, welcher sich nach einem Foul an ihm unnötig provozieren liess.

nextron
internet solutions

Ihr Partner für den Webauftritt

www.nextron.ch

Froesch + Scherr AG

Malergeschäft

Froesch + Scherr AG
Muttenzerstrasse 4
CH-4127 Birsfelden

Telefon +41 61 311 99 33
Fax +41 61 311 99 36

info@froesch-scherr.ch
www.froesch-scherr.ch

Im dritten Spiel gegen den FC Steinen auf Kunstrasen bei leichtem Schneefall und Wind fingen wir gut an. Leider passten wir uns dem bescheidenen Niveau des Gegners an. Trotzdem gingen wir mit zwei schön herausgespielten Toren 2:0 in Front. Wir hatten eigentlich alles im Griff, Chancen zum 3:0 gab es genug. In der Folge wurde unsere Defensivabteilung aber zu überheblich. Resultat kurz vor und nach der Halbzeitpause erhielten wir die Quittung zum 2:2 Ausgleich. Da wir eine gut dotierte Auswechselbank haben, konnten wir nach dem Ausgleich neuen Schwung aufs Feld bringen. Fünf Minuten vor Schluss setzte sich Euron Beqiri im Strafraum durch und wurde regelwidrig zu Fall gebracht. Der Penalty verwandelte Resul Demir anschliessend souverän zum siegbringenden 3:2.

Alle Spiele sind wichtig, aber die heissen Anwärter auf den Gruppensieg mit Ferad und Binningen folgen noch. Wir müssen bis dahin zur Top Form auflaufen, und, dass bis zu diesen entscheidenden Spielen möglichst alle Spieler wieder gesund sind. Das wird die Hauptaufgabe des ganzen Staff's sein. Dann sind wir fast nicht zu schlagen. Wir sind noch nicht soweit, aber wir haben bisher keine schlechte Bilanz in dieser Rückrunde.
Gerne möchten wir uns auch bei den A-Junioren und deren Staff bedanken und dem Junioren- Verantwortichen Valon Kiska für seinen unermüdlichen Einsatz. Nicht zu vergessen ein herzliches Dankeschön an Irfan Skrijelj aus der Seniorenmannschaft. Mit seinem Debütund Einsatz in der 1. Mannschaft hat er uns sehr geholfen.

In diesem Sinn wünscht der Staff allen viel Erfolg in der Rückrunde und dass alle ihre gesteckten Ziele erreichen werden.

Sportliche Grüsse Ejup Demiri, Bruno Mühlheim und Staff vom Eins.

Lutz AG

Parkett & Bodenbeläge

Lutz AG | Rappoltshof 10 | 4057 Basel | 061 691 22 66 | info@lutzag.ch

www.lutzag.ch

HISTO

HEIMBEDARF AG

Das **Familiengeführte** Unternehmen in **Ihrer Region**, wenn es um **Grosshaushaltsapparaten** und **Kleingeräten** geht wie **Miele**, **V-ZUG**, **Jura** und weitere führenden Marken.

☑ **Beratung** und **Verkauf**
☑ **Reparatur** von bestehenden Geräten
☑ **Montage** und **Installation** von einem neuen Gerät
☑ **Masskontrolle** und **Möbelanpassungen** rund um die Küche und Waschraum
☑ **Entsorgung** der Geräte
☑ **Kontrollservice**
☑ **Service-Abo**

Rufen Sie uns noch Heute an und lassen Sie sich beraten.

Wettsteinplatz 8 · 4058 Basel · +41 61 693 00 10 · info@histo.ch · www.histo.ch

Ausblick auf die Rückrunde

Nach einer erfolgreichen Hinrunde hatten die Spieler des FC Nordsterns ihre «Fussball-freie Zeit» verdient. In den ersten Januar-Wochen nahmen die A bis C-Junioren den Trainingsbetrieb wieder auf. Im Kinderfussball war die Situation– aufgrund der geltenden Corona-Massnahmen im Hallentraining– etwas komplizierter. Jedoch konnte auch diese Phase gut gemeistert werden. Spätestens seit-Mitte/Ende Februar 2022 trainieren alle Juniorenmannschaften des FC Nordsterns.

Zieldefinierung Rückrunde 21/22

Definiert man seine Ziele anhand einer Vorbereitung oder setzt man den geplanten Plan strikt um? Im Fussball ist zu improvisieren ein wichtiger Faktor. Vor allem als Trainer, Ausbilder oder Funktionär.
Die Juniorenleitung hat sich für die zweite Möglichkeit entschieden. So starteten die Mannschaften auch entsprechend mit Testspielen. Da nicht nur in der Region von uns gesprochen werden soll, haben wir auch überrregionale Testspiele bestritten – wie z.B. gegen FC Gossau A+ (eine Promotion-Mannschaft aus Zürich).
Per Mitte März/anfangs April startet die Meisterschaft für die A bis C-Junioren.
Damit die Spieler wissen was vom Verein verlangt wird, hat am 17. März mit den A-, B- und C-Junioren ein Infoabend stattgefunden. Unter anderem wurden folgende Punkte besprochen:

- Vereinsregeln
- Ausbildungsplan
- Zieldefinierung
- Anforderungen vom Gesamtverantwortlichen Nachwuchs an die Spieler
- Anforderungen der Ausbilder an die Spieler
- Anliegen der Spieler

Unsere Verantwortung

Wir sind auf der ganzen Welt zuhause –

und in der Schweiz daheim

NOVARTIS

Die sportlichen Ziele für den 11er-Bereich sehen wie folgt aus:

- A-Jun: Aufstieg in Promotion der A-Junioren
- B-Junioren: obere Tabellenhälfte
- Ca-Junioren: Tabellenmittelfeld
- Cb-Förderteam: Ziel obere Tabellenhälfte

Ziele für den Kinderfussball:

- Die Spieler altersgerecht und gezielt ausbilden
- Werte des Vereins vermitteln
- Spass und Freude stehen im Vordergrund

Ich selbst bin überzeugt, dass wir die gesetzten Ziele erreichen können.
Der Führungsstil unserer Nachwuchsleiter zeichnet sich aus seiner Disziplin, Zielstrebigkeit und Motivation aus. Gemischt aus gesundem Menschenverstand und altersgerechter Ausbildung/Kommunikation werden wir gemeinsam beim FC Nordstern Geschichte schreiben – und das ist erst der Anfang.

An dieser Stelle ist es nochmals zu erwähnen, wie stolz wir von Vereinsseite auf unsere Spieler sind. Trotz erhöhter Trainingseinheiten, Trainingsintensität und verlangen von Leistungsbereitschaft (nur um ein paar wenige Punkte zu nennen), machen allen Spieler toll mit. Die Entwicklung jedes Einzelnen in so einer kurzen Zeit zu sehen, zeigt auch uns auf, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben.

Valon Kiska, Gesamtverantwortlicher Nachwuchs
FC Nordstern Basel 1901

WENK

Haus+Garten

Gartengestaltung

Gartenpflege

Baumpflege

Rössligasse 28

4125 Riehen

Tel. 061 641 20 88

www@wenkgarten.ch

15 Fragen an zwei Generationen

Jürgen Zimmer
64 Jahre alt
Schulleiter an der
Berufsfachschule für Detailhandel
Wohnort Pfeffingen
Spielt bei den Ü-50-Senioren

Tariq Arnaz del Hoyos
16 Jahre alt, Schüler
Wohnort Basel
Spielt bei den B- Junioren

Hast du einen Spitznamen?
Jürgen: *Sogar zwei! Jügge und Katsche (von Struppi erfunden)*
Tariq: *Nein*

Seit wann bist du beim FC Nordstern?
Jügge: Seit über 20 Jahren
Tariq: *Seit 2013, mit sieben Jahren*

Was war dein schönstes Erlebnis beim FC Nordstern?
Jügge: Es gab viel schöne Erlebnisse im schwarzroten Dress! Ein einmaliges Erlebnis war sicher der Schweizercuphalbfinal gegen Pfäffikon mit dem Ü-40 Team als Spielertrainer. (Leider im Penaltyschiessen verloren)
Tariq: *Ein Turniergewinn in Frick mit den E-Junioren*

KTB

KTB Treuhand AG Basel
Telefon 061 271 88 55

e Vollträffer...

Auf welcher Position spielst du in deiner Mannschaft?
Jügge: Als Spielertrainer kann ich die Position ein bisschen aussuchen… im defensiven Mittelfeld oder in der Verteidigung.
Tariq: *Im Mittelfeld, als klassischer Achter*

Welches ist dein Lieblingsverein?
Jügge: seit über 50 Jahren Borussia Dortmund
Tariq: *Atlético Madrid*

Was würdest du beim FCN verändern?
Jügge: Der eingeschlagene Weg der neuen Führungscrew um Olli Kapp gefällt mir sehr. Etwas mehr Verantwortung für diesen tollen Verein würde ich mir von den Aktiven wünschen.
Tariq: *Mehr Kontinuität bei den Trainern. Das ist aber in den vergangenen zwei Jahren viel besser geworden.*

Was ist dein Lieblingsessen?
Jügge: Spaghetti à la Renate
Tariq: *Alles, was meine Grossmutter in Spanien kocht.*

Gibt es ein Lieblingsgetränk?
Jügge: Nach dem Sport eine Apfelsaftschorle oder ein kaltes Cola. In einer gemütlichen Runde erfreue ich mich auch an einem Glas Rotwein.
Tariq: *Eistee*

Wo hast du deine schönsten Ferien erlebt?
Jügge: In «Bella Italia»
Tariq: *In Aragón (Spanien)*

Was hörst du für Musik?
Jügge: Rock und Popmusik hat schon immer mein Leben positiv beeinflusst. Grosser Fan bin ich von Nightwish (Symphonic Rock).
Tariq: *Rap und Hip-Hop*

Hast du eine Lieblingsserie?
Jügge: Leider langweilen mich Serien.
Tariq: *Top Boy auf Netflix*

Hast du Geschwister?
Jügge: Ja, ich haben einen Bruder.
Tariq: *Ja, eine jüngere Schwester.*

Philipp Henz

Freut sich auf Ihren Kontakt

Basel	061 695 88 88
Röschenz	061 761 84 07

Gibt es eine prominente Person, die du gerne kennenlernen möchtest?
Jügge: Mit dem Philosophen Richard David Precht würde ich mich gerne einmal austauschen.
Tariq: *Ja vielleicht Antoine Griezmann von Atlético Madrid*

Was sind deine Hobbys neben dem Fussball?
Jügge: Ich betreibe neben dem Fussball noch andere Sportarten wie Tennis, Badminton, Wandern und Lesen (Zeitungen und Bücher). Das Pflegen von langjährigen Freundschaften ist mir ebenfalls sehr wichtig.
Tariq: *Boxen und eigene Musikbeats produzieren.*

Wo würdest du ausserhalb der Schweiz gerne leben?
Jügge: Auch in Italien würde ich mich sicher wohl fühlen!
Tariq: *In Spanien, wo meine Wurzeln sind*

Herzlichen Dank, dass ihr euch für meine Fragen zur Verfügung gestellt habt.

Hebbi Hostettler

Pfyff em Bächle

Renovationen Fenster Reparaturen
Ablaugearbeiten Türen Küchen Möbel

Laufenstrasse 22 4053 Basel Tel. 061 331 36 15

ZUR PERSON

Enrique «QuiQue» Mata

Damals 1982 und heute 2022

QuiQue hatte während 3 Saisons - von 1978 – 1981- als filigraner Mittelfeldspieler beim FC Nordstern in der NLA eine tragende Rolle innegehabt. In 102 Spielen hat QuiQue 15 Tore für den FC Nordstern geschossen.

Beruf: Speditionskaufmann, jetzt in Pension
Alter: 65 Jahre alt
Wohnort: Muttenz
Familie: Verheiratet, 3 erwachsene Töchter
Sportliche Laufbahn:

1978 - 1981 FC Nordstern Basel NLB und NLA
1982 - 1983 FC Grenchen NLB
1983 - 1985 Neuchâtel Xamax FC NLA
1985 - 1991 FC Basel NLA und NLB
1991 - 1992 FC Laufen 1. Liga

Wo hast du deine Juniorenzeit verbracht? Der FC Pratteln war mein Heimatverein, wo ich alle Juniorenstufen durchlaufen habe. Danach habe ich in der 1. Liga in der ersten Mannschaft des FC Pratteln gespielt.

Wie bist du zum FC Nordstern gekommen? Ich hatte mich im Sommer 1978 für ein Probetraining gemeldet. Ich durfte dann mit zu einem Turnier nach Bregenz, danach wollte mich Trainer Cebinac unbedingt beim FC Nordstern in der Mannschaft haben.

Wie musste man sich den Trainingsbetrieb in deiner Zeit beim FCN vorstellen? Wir haben so 3-4-mal pro Woche abends trainiert, bis auf wenige Ausnahmen waren wir alle berufstätig. Cebinac setzte jeweils über Mittag auf freiwilliger Basis noch Zusatztrainings an. Überraschenderweise sind da immer viele Kadermitspieler dabei gewesen. Wir hatten einen tollen Zusammenhang in einem familiären Klima.

Gab es auch finanzielle Entschädigungen? Bei Nordstern gab es 300 Franken im Monat plus eine kleine Punkteprämie.

Hast du jemals vom Fussball gelebt? Als ich 1982 für 100'000 Franken Transfersumme zu Grenchen wechselte, wurde ich Berufsfussballer. Grenchen hatte damals eine Stahlfirma als Sponsor und gute sportliche Perspektiven. Mit ein Grund für den Wechsel war auch, dass Cebinac Trainer beim FC Grenchen wurde.

Welcher Trainer ist dir besonders in Erinnerung geblieben? Cebinac hat mich ganz bestimmt am meisten beeindruckt. Er war menschlich und sportlich eine absolute Koryphäe. Auf dem Fussballplatz kannte er keinen Spass, aber danach war er ein herzlicher Mensch.

Wer war dein verrücktester Mitspieler und warum? Das war Karl Engel bei Xamax Neuchâtel. Vor den Spielen in der Kabine hat er sich wie ein Verrückter aufgeführt, hat gespien, gerülpst und gefurzt. Das war unglaublich, aber einfach sein Ritual, um sich für das Spiel zu motivieren.

Welches war dein verrücktestes Spiel? Das NLA-Spiel gegen GC in Zürich im April 1981. Wir spielten als Tabellenletzter gegen das mit sieben Nationalspielern besetzte GC. Vom Anpfiff an wurden wir permanent unter Druck gesetzt und wir hatten gefühlte 10% Ballbesitz. Nach 25 Minuten endlich ein Befreiungsschlag aus der Abwehr, wo ich bei der Mittellinie den Ball erhielt, vor mir nur noch Egli, den ich umspielte und aus 30 Metern abdrückte - und voll ins Lattenkreuz traf! In der zweiten Halbzeit hielt der pausenlose Druck von GC an, wir kamen nicht mehr über die Mittellinie, brachten aber glücklicherweise das 1:0 über die Zeit. Das war damals eine Riesensensation im Schweizer Fussball. Das war auch die Wende in der Saison, und wir schafften noch den Ligaerhalt.

Blick

UNABHÄNGIGE SCHWEIZER TAGESZEITUNG

Montag, 6. April 1981 – 70 Rp.

AZ Zürich Nr. 80 23. Jahrgang

Redaktion: 01/259 62 62

Abonnementsdienst: 062/50 31 11

Italien: 700 L.
Spanien: 65 Ptas
Kanar. Inseln: 90 Ptas
Griechenland: 40 Dr.

Verrücktestes Resultat der Saison: GC–Nordstern 0:1!

Die Hoppers-Schlappe

«GC-Nordstern 0:1 – und das erst noch am 5. statt am 1. April!» sagt der Käfer.

HOHN, SPOTT

□□□ Die stolzen Fussballstars mit den vergoldeten Beinen des reichen Zürcher Grasshoppers Club waren gestern nach dem Spiel gegen die Amateure der armen Basler Nordsterne in der Kabine alle den Tränen nahe!

□□□ Und am liebsten hätten sie sich unter dem Boden verkrochen, wären gar nicht mehr aus der Tribüne gekommen! 0:1-Niederlage des Tabellenführers gegen den bescheidenen Tabellenletzten auf dem eigenen Platz!

□□□ Hohn und Spott für die verwöhnten Super-Kicker, die sich Jubel und schiere Anbetung auf dem internationalen Rasen gewöhnt sind!

● GC-Spieler Herbert Hermann (rechts) im «Reissduell» mit Kaufmann. Links: Torschütze Mata.

VON MARIO WIDMER UND THOMAS NIGGL

ZÜRICH – Sieben Nationalspieler kicken bei GC – Berbig, Heinz und Herbert Hermann, Egli, Wehrli, Pfister und Sulser – doch Nordstern, der Tabellenletzte, bei dem der beste Spieler (Radakovic) fehlte, gewann gestern nachmittag im Zürcher Hardturm mit 1:0 und holte den stolzen Leader aus Zürich vom Sockel!

Das Rezept der «Fussball-Zwerge» aus Basel: aufopfernder Kampf und nochmals Kampf, Disziplin, Defensive und ein paar wenige Konterangriffe, von denen einer sass! Jener von Enrique Mata (24) nach 32 Minuten. Als Heinz Hermann in der Platzhälfte der Sterne den Ball verlor, startete Mata zu diesem Konter. Bigi Meyer und Egli schalteten am eigenen Strafraum falsch, und der Schuss des Baslers fuhr unhaltbar für Berbig in die hohe Ecke!

Natürlich wäre nach diesem Tor für die Grasshoppers, kürzlich noch Viertelfinalist im Europacup, noch genügend Zeit gewesen, das Blatt zu wenden. Und die Zürcher versuchten es auch. Sie berannten das Tor der Gäste ununterbrochen. Zu den beiden Spitzen Sulser und Zanetti gesellten sich meist noch die Mittelfeldspieler Heinz Hermann, Wehrli, Koller und Pfister. Dazu noch die Aussenverteidiger Lauper und Herbert Hermann – und Vorstopper Egli. Da die disziplinierten «Polizisten» dieser GC-Stars aber an ihren Leuten klebten, wurde im Nordstern-Strafraum eigentlich eine dauernde Vollversammlung abgehalten.

Und in dieser Vollversammlung konnte nur gerade ein Zufall zu einem Tor führen – für überlegte Kombinationen war weder Raum noch Zeit.

Die Grasshoppers hatten in ihrer verzweifelten Anrennerei nur noch eine andere Idee auf Lager. Sie versuchten, mit Schwalben im Strafraum der Basler, Schiedsrichter Nyffenegger zu einem Penaltypfiff zu provozieren. Nach dem dritten Versuch schien sich der Ref zu schwören: «Auf diese Bluffs falle ich nicht herein . . .»

Er pfiff wohl darum auch dann nicht Penalty, als die Basler tatsächlich Regelwidrigkeiten im eigenen Strafraum begingen. So an Sulser kurz vor der Pause – er wurde bei einem Kopfballversuch einfach weggestossen – und an Zanetti in der letzten Minute. Schnell schlug ihm an der Grundlinie, knapp neben dem Tor, die Beine weg.

Bei einem Cornerverhältnis von 22:2 für die Hoppers konnten die Zürcher mindestens ebensoviele Freistösse treten – die kopfballstarken Basler Verteidiger waren immer vor den Einheimischen am Ball, den mageren Rest erbeutete sich Nordstern-Torhüter Manger!

Nach 64 Minuten hätte Nordstern gar das 2:0 schiessen können – diesmal boxte Berbig den Schuss Matas in Corner.

Charly In-Albon, der GC-Libero, mit einer Zerrung ausgeschieden, erste Heimniederlage der Zürcher ausgerechnet gegen Schlusslicht Nordstern und damit die Lea derstellung verloren – tatsächlich ein Sonntag, der den Hoppers in schlechter Erinnerung bleiben wird.

● Zanetti (Mitte) springt höher als die Nordstern-Verteidiger.

CUPRA *BORN*

100% ELEKTRISCH

CUPRA

Energieetikette 2022

A

B

C

D

E

F

G

GEWINNER GOLDENES LENKRAD 2021

JETZT PROBE FAHREN!

AMAG BASEL – REINACHERSTRASSE 149/151 – 4053 BASEL
AMAG PRATTELN – MUTTENZERSTRASSE 143 – 4133 PRATTELN

CUPRA Born, 204 PS, 19.4 kWh/100 km, 0 g CO_2/km, Kat. A

Welches war das sportliche Highlight in deiner Kariere? Als ich mit Xamax vor 42'000 Zuschauern im Europapokal gegen Olympiakos Piräus spielte. Im Heimspiel spielten wir 2:2, und in Athen verloren wir mit 1:0.

Hast du noch Anekdoten aus deiner Zeit bei Nordstern? Bei den gemeinsamen Essen vor FCN-Spielen bestellte mein Teamkollege Peter Wenger (Spitzname Äffli) jeweils Traubensaft. Das Personal wies er an, unbemerkt vom Trainer Rotwein in die 3dl-Fläschli einzufüllen. Oder bei den Trainings, wenn der damalige Präsident regelmässig auf den Rankhof kam und seinen Hund von der Leine liess. Cebinac ärgerte sich oft, weil der Hund auf die Bälle stürmte und diese zerbiss. Präsident Fischlewitz antwortete jeweils «Syg still, yych zaal die schliesslig».

Gibt es noch Kontakte zu ehemaligen Mannschaftsspieler? Zu Hansjörg Lüdi, Markus Schmid und einigen anderen habe ich noch lose Kontakte. Auch zu Milos Radakovic, der in Belgrad lebt, habe ich regelmässig Kontakt. Einige sind leider bereits verstorben

Wie und wann hast du deine Fussballlaufbahn beendet? Auf die Saison 91/92 wechselte ich zum FC Laufen. Bei einem Spiel brach ich mir das Schien- und Wadenbein, das wars dann.

Wäre dein Leben ohne Fussball anders verlaufen, z.B. beruflich? Beruflich war mir die Work-Llife-Balance immer wichtig. Die Familie ist und stand zeitlebens an erster Stelle. Darum wollten wir auch immer unseren Lebensmittelpunkt in der Region beibehalten. Nach meiner Profizeit kehrte ich wieder zurück zu meiner alten Firma, der Spedition Natural, wo ich von meiner Lehrzeit bis zur Pensionierung vor 1 ½ Jahren tätig war. Heute geniesse ich die Familie und die Betreuung meiner zwei Enkelkinder.

Das Gespräch wurde von Hebbi Hostettler aufgezeichnet

Archivaufruf

Haben Sie, oder kennen Sie jemanden, der noch Unterlagen, Fotos, Pokale oder andere Nordstern-Accessoires hat? Wir sind an allem interessiert was irgendwie mit dem FC Nordstern in Verbindung steht. Sollten Sie Informationen oder etwas Interessantes haben, melden Sie sich bei einem der aufgeführten Kontakte. Es würde uns freuen, wenn wir auf Ihre Unterstützung zählen dürften

Präsident: Oli Kapp Tel. 079 690 03 59 Mail: info@fcnordstern.ch
Archivar: Hebbi Hostettler Tel. 079 628 04 20 Mail: herbert.hostettler@teleport.ch

Wettstein Apotheke

Naturheilmittel und klassische Arznei
individuell ganzheitlich
seit über 100 Jahren

**Eine lebendige Spezialapotheke –
inmitten von Basel**

Wettstein Apotheke, Wettsteinplatz 3, 4058 Basel | Tel. Apotheke 061 691 20 77
Tel. Homöopathie 061 691 20 76 | info@wettsteinapotheke.ch | www.wettsteinapotheke.ch

Die Afflerbachs und der FC Nordstern

Ferdi Afflerbach
Grafiker und Künstler

Ferdi Afflerbach wurde 1922 in Basel geboren und wuchs im Kleinbasler Matthäusquartier auf. Er absolvierte von 1938 bis 1942 an der Allgemeinen Gewerbeschule Basel eine Ausbildung zum Grafiker. Ab 1942 führte er sein eigenes Atelier für Werbegrafik.
Neben Werbeplakaten und Anzeigen gestaltete er auch Buchillustrationen, entwarf Kostüme und malte Fasnachtslaternen. Seine Entwürfe für Basler Fasnachtsplaketten wurden in den Jahren 1950, 1962 und 1983 ausgewählt und realisiert. 1947 war Afflerbach Mitbegründer des Cabarets Kikeriki in Basel. Afflerbach war sowohl für die Texte als auch für Bühnenbilder und Kostümentwürfe zuständig. Ab 1948 war er für verschiedene Basler Fasnachtsgesellschaften als Laternenmaler sowie Zugsgestalter tätig. 1955 zog Afflerbach nach Binningen, wo er ein eigenes Atelierhaus bezog. 1957 gehörte er zu den Mitbegründern der Clique ‹d'Kuttlebutzer› und gestaltet in den folgenden Jahren verschiedene Sujets für sie. Afflerbach erhielt im Laufe seiner Karriere für seine Werbeplakate und künstlerischen Arbeiten verschiedene Preise. 1952 erhielt er für den Wandteppich «Der trommelnde Harlekin» den ersten Preis des Basler Kunstkredits. Für die Schweizerische Landesausstellung EXPO 1964 erstellte er sämtliche Kostümentwürfe für das Basler Festspiel. 1981 gestaltete er die Dauerausstellung des Historischen Museums Basel «Vom Brückenbau bis heute».

Bei der Familie Afflerbach gab es auch einen grossen Bezug zum FC Nordstern. Robert Afflerbach, ein Onkel von Ferdi, war Spieler des FC Nordstern und siebenfacher Schweizer Nationalspieler in den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Und Ferdi Afflerbach war während Jahrzehnten für die grafische Gestaltung der Matchplakate des FC Nordstern verantwortlich.

Dating-Events für 32–72-jährige Singles

Gemeinsam schöne Momente erleben

Schatzsuche

Teilnehmen und Spass haben

Schatzsuche führt in Basel oder in der Agglomeration verschiedene Dating-Events für 32–72-jährige Singles durch, um alleinstehende Menschen zusammenzubringen.
Abenteuerliche Singles haben die Möglichkeit, an einem Abend spannende Personen auf eine erfrischende Weise persönlich kennenzulernen.

Dating-Events «Schatzsuche»
Weitere Infos und Anmeldung: www.schatz-suche.ch

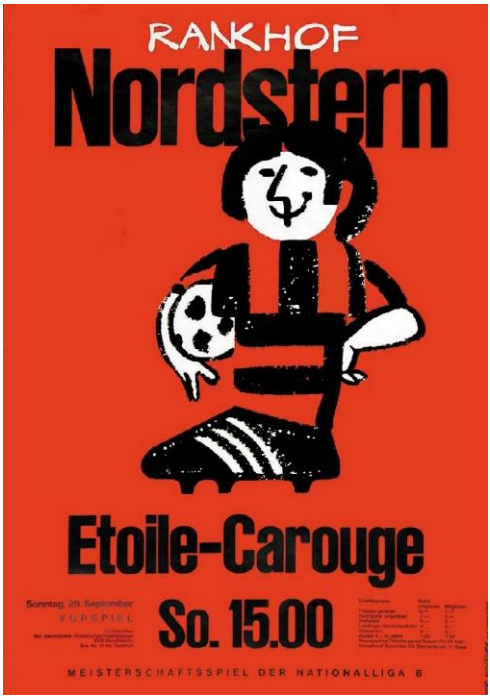
RESTAURANT
ZIEGELHOF
PIZZERIA MUSCHTI

Grenzacherstrasse 223
4058 Basel
Telefon 061 681 81 91

Öffnungszeiten:
Di – Fr 10.00 – 14.00 und 17.00 – 24.00 Uhr
Sa + So 17.00 – 24.00 Uhr Montag Ruhetag

Eines der schönsten grafischen Werke, die Ferdi Afflerbach für den FC Nordstern geschaffen hat, war bestimmt das „Nordsternmännli“. Ursprünglich wurde es nach dem Aufstieg zur NL-B 1973 für das neu kreierte Matchplakat entworfen. Noch heute findet das Logo als Cover des Club Journals seine Verwendung.

Im Mai 2005 verstarb Ferdi Afflerbach im Alter von 83 Jahren in Binningen.



Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten

Piserchia sport

Freie Strasse 20
4001 Basel
061 262 12 18

Hagnaustrasse 25
4132 Muttenz
061 311 14 45

info@piserchiasport

Offizieller Ausrüster des FC Nordstern

20% Rabatt für alle Mitglieder des FC Nordstern

STÄRNE BIER

Irgendwie gehören doch Fussball und Bier zusammen!

(natürlich nach dem Sport und ab 18 Jahren).

Seit 2021 haben der FC Nordstern und «Birtel-Bier» eine Partnerschaft. Das **«Stärne Bier»** entstand in einer tollen Zusammenarbeit mit der noch jungen Basler Biermanufaktur **«BIRTEL»** und kann von unseren Mitgliedern und Freunden bestellt werden. Wir freuen uns über jede Bestellung. Mein Dank geht an die Brauerei BIRTEL und ich freue mich auf Ihre Bestellungen. O. Kapp, Präsident.

Bschtell au Du Dyy 6er Pack!

Preis: CHF 17.50 für ein 6-Pack
mit Hauslieferung in die Stadt-Basel und der nahen Agglomeration

Bestellung über: info@fcnordstern.ch
oder Telefon 079 690 03 59

Bim FC Nordstärn goot öbbis!!!

www.birtel.ch
Frankfurt-Strasse 21 uff em Dreyspitz-Areal

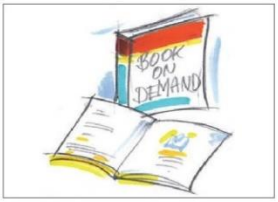
Jeden Donnerstag- und Freitagabend bieten wir unseren Rampenverkauf an, bei welchem du dein Bier bei uns auch abholen kannst, ohne Vorbestellung.

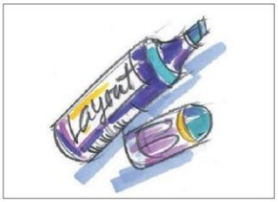
Öffnungszeiten: 17:00 - 19:00Uhr

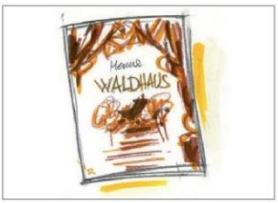
druck.ch

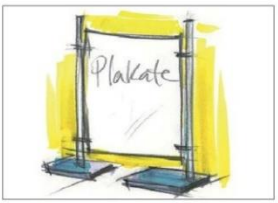
PRINTING IS OUR BUSINESS

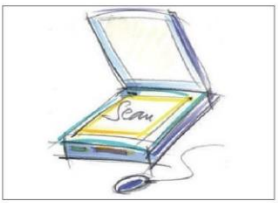
Wir drucken für Sie besondere Briefpapiere, Umschläge, Etiketten
oder Visitenkarten, mit denen Sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen.











Impressionen vom Treffen
«Club der Freunde des FC Nordstern»
anlässlich vom Meisterschaftsspiel
FC Nordstern – FC Birsfelden 2:0,
auf dem Rankhof vom 27 März.

Seit 25 Jahren Sport-ernährung für Sieger!

vorher – während – nachher

VEROFIT Sporternährungs-Produkte entsprechen neusten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen und decken vor, während und nach dem Sport alle Ansprüche für mehr Erfolg und Zufriedenheit. Und mit dem «2+1»-Konzept, der gemäss Studien richtigen Kohlenhydrat-Mischung (Traubenzucker/Fruchtzucker-Verhältnis 2:1) wird sowohl Energieaufnahme wie Oxidation erhöht.

ENERGY

ENERGY, für lange, maximale Power

HOT & COLD

ISOTONIC APPLE PUNCH, neu auch für heissen Genuss!

VEROFIT

VEROFIT ist u.a. Partner von:

Kennen Sie auch unsere Mahlzeiten-Produkte? www.verofit.ch

Stärnli Infos

Spiele der 1. Mannschaft

Sonntag, 08.05.2022 – Rankhof 13.00 h FC Nordstern – FC Ferad

Samstag, 14.05.2022 – in Laufen 14.00 h FC Laufen – FC Nordstern

Samstag, 21.05.2022 – Rankhof 17.00 h FC Nordstern – SC Binningen

Sonntag, 29.05.2022 – Rankhof 15.00 h FC Srbija 1968 – FC Nordstern

Nationales U-15 Turnier

Samstag, 6. August – Sportzentrum Rankhof

Voranzeige: **Die 121. Generalversammlung**
. ist für den 5. September 2022 geplant

Ausgabe Nr. 2/22 erscheint im August 2022

Vorstand und Funktionäre

Vorstand:

Präsident: 079 690 03 50	**Olivier Kapp** info@fcnordstern.ch
Vizepräsident: 079 385 32 90	**Andreas Höferlin** andreas.hoeferlin@hoeferlin-institut.ch
Finanzen Hauptverein:	**Sybille Bolinger** sibylle.bolinger@bluewin.ch
Seniorenverantwortlicher: 079 297 49 48	**Dominik Schindler** dominik.schindler@bluewin.ch
Beisitzer: 079 628 04 20	**Herbert Hostettler** herbert.hostettler@teleport.ch

Funktionäre:

Nachwuchsverantwortlicher:	**Valon Kiska** valon.kiska@fcnordstern.ch
Finanzen Junioren:	**Anujan Amirthasingam** anujan.amirthasingam@fcnordstern.ch
Mitgliederverwaltung:	**Jürg Dünner** juerg.duenner@bluewin.ch
Sportkoordinator:	**Alex Filetti** alessandro.filetti@sunrise.ch
Website & Social Media:	**Enis Bilalli** enis.bilalli@fcnordstern.ch
Schiedsrichterwesen:	**Shaban Thaqi** Shaban.th@hotmail.com
J & S Coach:	**Martin Koch** majoko@bluewin.ch
Sponsorenvertreter:	**Emre Elmas** emre-58@hotmail.ch
Club Freunde des FCN:	**Remo Leibundgut** rleibundgut@lb-liegenschaftsberatung.ch

cash TESTSIEGER
Bester EURO-Wechselkurs

z'Basel im PFAUEN

Für den besten Change.

Für attraktive Anlagen
und Wechselkurse.

coop
Für mich und dich. depositenkasse

P.P.
CH-4053 Basel

Post CH AG

FC Nordstern Basel 1901
Röschenzerstrasse 10
4053 Basel

HÖFERLIN INSTITUT
Physiotherapie und Training

Basel. Münchenstein. Pratteln.

Ihr Rehazentrum in der Region

www.hoeferlin-institut.ch
061 823 78 78